

Titel: Politische Bescherung - Was brachte das Jahr 2019?

Seminar-Nr.: PBG 319593259

Termin: 08.12. – 13.12.2019

Veranstalter: DGB Bildungswerk e.V., Forum Politische Bildung

Veranstaltungsort: DGB Tagungszentrum Hattingen, Am Homberg 44-50, 45529 Hattingen

Seminarleitung: Peter Kümmel, N.N.

Sonntag, den 08.12.2019

19.00 – 21.00 Anreise bis 18.00 Uhr (Abendessen)
Seminarleitung Begrüßung der Teilnehmenden
durchgehend Vorstellung der Teilnehmenden und ihrer Erwartungen an das Seminar
Vorstellung des Seminarprogramms

Montag, den 9.12.2019

08.45 – 10.15 Uhr Erster Meinungsaustausch zu Ereignissen und Themen des Jahres
10.30 - 12.30 Uhr

Generelle Trends in Politik und Parteien

- Verschiebungen im Parteiensystem
- Das Politikjahr 2019: Kontinuitäten und Brüche im nationalen und internationalen Kontext

12.30 – 14.45 Uhr Mittagspause

14.45 - 16.15 Uhr Gesellschaftlicher Wandel und die Demokratie

16.30 - 18.15 Uhr

- „Zerrißt das Band? Parteien zwischen alter Wählerbasis und neuen Konfliktlinien“
- Liberale Demokratie im Niedergang? Ein Blick über die nationalen Grenzen hinaus
- Was ist „Populismus“?
- Politikverdrossenheit, Rechtspopulismus und Wutbürger: welche Konzepte haben die Parteien?

ab 18.15 Uhr Abendessen

Dienstag, den 10.12.2019

08.45 – 10.15 Uhr Europawahl 2019: Krise in Europa und die deutsche Politik

10.30 - 12.30 Uhr

- Ein Rückblick: Von der Finanz-, über die Staatsschulden- und Wirtschaftskrise bis zur Institutionenkrise der EU
- Gewinner und Verlierer der Wirtschafts- und Währungsunion
- Transferunion: Wünschenswert, aber machbar?
- Motive für das politische Projekt der europäischen Integration – und was davon Bestand hat
- Die Rolle Deutschlands bei der Krisenbewältigung auf nationaler und europäischer Ebene

12.30 – 14.45 Uhr Mittagspause

- 14.45 - 16.15 Uhr Migrationsfrage und die deutsche Politik
 16.30 - 18.15 Uhr
- Große Koalition: Regiert die Angst?
 - Menschenrechtlicher Universalismus versus sozialstaatliche Solidarität? Das linke politische Spektrum in der Zerreißprobe
 - Kernpunkte einer politischen Positionierung in der Migrationsfrage
- ab 18.15 Uhr Abendessen

Mittwoch, den 11.12.2019

- 08.45 – 10.15 Uhr Was ist eigentlich "sozial gerecht"? - Besichtigung von sozialpolitischen
 10.30 - 12.30 Uhr Großbaustellen
- Zwischen Hartz IV, einem solidarischen sowie einem bedingungslosen Grundeinkommen
 - Gesundheitspolitik: Schritte zur Bürgerversicherung?
 - Wohnen – die entscheidende soziale Frage?
- 12.30 – 14.45 Uhr Mittagspause
- 14.45 - 16.15 Uhr Ungleichheit als Krisenmotor?
 16.30 - 18.15 Uhr
- Ungleichheit als Triebkraft ökonomischer Probleme
 - "Gleichheit ist Glück" - Zum Zusammenhang von Ungleichheit und sozialen Problemen
 - Führt soziale zu politischer Ungleichheit?
 - Perspektiven einer Umverteilungspolitik und wie weit die neue deutsche Regierung dafür zu haben ist
 - Ansatzpunkte für eine Politik gegen die Einkommens- und Vermögensungleichheit
- ab 18.15 Uhr Abendessen

Donnerstag, den 12.12.2019

- 08.45 – 10.15 Uhr Die ökologischen Grenzen des Wirtschaftswachstums: Welche Schlussfolgerungen zog
 10.30 - 12.30 Uhr die Regierung und welche Maßnahmen will sie ergreifen?
- „Fridays for Future“, Dieselfahrverbote und Kohleausstieg – Ende des ewigen Aufschiebens in der Klimapolitik?
 - Energiewende in stürmischen Zeiten: Hält die Regierung Kurs?
- 12.30 – 14.45 Uhr Mittagspause
- 14.45 - 16.15 Uhr Rentenpolitik kontrovers
 16.30 - 18.15 Uhr
- Hauptdimensionen der aktuellen rentenpolitischen Diskussion
 - Die Angebote zur „Rentensicherung“
- ab 18.15 Uhr Abendessen

Freitag, den 13.12.2019

- 08.45 – 10.15 Uhr Was erwartet die Bürger in der verbleibenden Wahlperiode?
 10.30 - 12.30 Uhr
- Hält die Große Koalition oder woran könnte sie scheitern?

	Abschlussgespräch und Seminarkritik
12.30 Uhr	Mittagessen und Abreise
Zielgruppe:	Alle politisch Interessierten
Lernziele:	<p>Im Erwerb von Kenntnissen gemäß dem vorliegenden Themenplan und im Meinungsaustausch dazu sollen die Teilnehmenden ihre politische Urteilsfähigkeit sowie ein Problem- und Verantwortungsbewusstsein für ein demokratisches und solidarisches Europa entwickeln und stärken, indem sie:</p> <ul style="list-style-type: none">• Kenntnisse gemäß Themenplan erwerben und sich darüber austauschen• sich mit (langfristigen) Veränderungen der liberalen Demokratie und des politischen Parteiensystems in der Bundesrepublik auseinandersetzen• das Problem des zunehmenden (Wahl-)Erfolges neuer, vor allem rechtspopulistischer Parteien reflektieren• den Zusammenhang von Finanzmarktkrise, Staatsverschuldung und Gefährdungen der Demokratie analysieren• nach Lösungsansätzen der deutschen Politik auf dem Feld der Sozialpolitik, der Verteilungsgerechtigkeit, der Migration, der EU-Krise und der ökologischen Gefahren fragen und deren Realisierungschancen ausloten
Methoden:	<ul style="list-style-type: none">• (Kurz-)Referate und Lehrgespräche (z.T. in Verbindung mit multimedialen Präsentationen)• (Impulsinduzierte) Plenumsdiskussionen• Einzel-, Partner- und Kleingruppenarbeit• Textanalyse• Pro- und Contra-Diskussionen, Lernintervalle• Videos, Fotomaterial• Präsentationen auf Wandzeitungen• Recherchen im Internet• Exkursionen (gesondert ausgewiesen)